

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 153 (1874)

Artikel: Ein höflicher Vagabond
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-373593>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

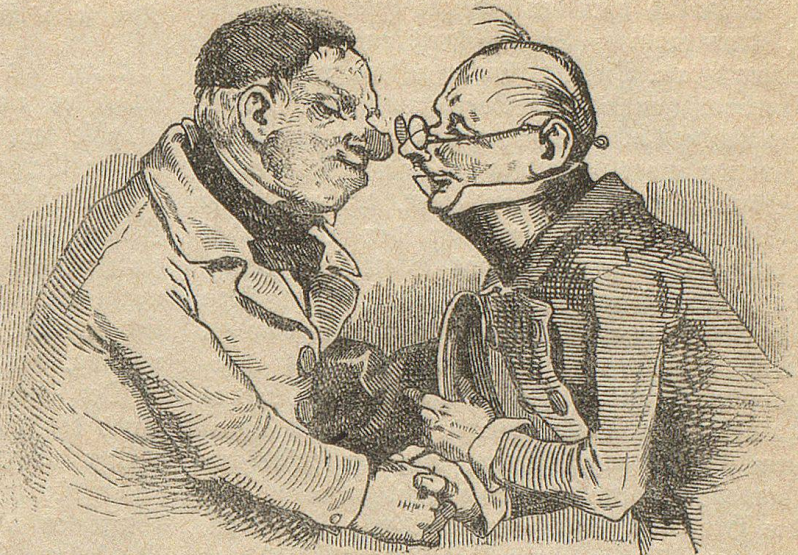
Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nur solid gebaut.

Dr. Kirchenpfleger: Guten Tag, mein lieber Hubelbauer! Ihr wißt, daß wir damit umgehen, eine neue Kirche zu bauen. Ihr werdet als sehr wohlhabender Mann aus freien Stücken hoffentlich einen schönen Beitrag an die Baute geben!

Hubelbauer: Ich werde mit großem Vergnügen 200 Fr. zeichnen, wenn in hundert Jahren noch keine Risse am Bau bemerkbar sind. Ich halte viel auf Solidität. Nicht daß es etwa gehe wie mit der neuen Lutherauer Kirche in Konstanz!



Ein höflicher Vagabond.



Richter (zu einem Vagabonden): Da die Arrestlokale alle überfüllt sind, wird man ihn einstweilen in das Zimmer des Gefangenauffsehers einsperren. —

Vagabond: Oh! ich bitte sich keine Ungelegenheiten zu machen, ich komme lieber ein anderesmal, wenn wieder mehr Platz ist.